

Alkalisches Reinigungsgel, Flammpunkt 74°C**1. EIGENSCHAFTEN**

FOTECHEM 2089 ist ein hochaktives, stark alkalisch reagierendes Reinigungsgel mit einem Flammpunkt von 74°C, welches Ätzalkalien, biologisch abbaubare Tenside und organische Lösemittel enthält.

FOTECHEM 2089 eignet sich hervorragend zur Entfernung von Farb- und Kopierschichtrückständen von Polyester-, Stahl- und Nylongeweben. Bedingt durch den Alkaligehalt, hat das Gel eine ausgezeichnete Entfettungswirkung, dient somit zur partiellen Geweberegeneration und beugt besonders gegen Verschlechterungen der Druckqualität und Schablonen-Haftungsschwierigkeiten vor.

Die sicherheitstechnischen Produktdaten und ausführliche Angaben zum Arbeits- und Gesundheitsschutz, zur Unfallverhütung und zum ökologischen Verhalten sind im Sicherheitsdatenblatt gemäß Richtlinie 1907/2006/EG aufgeführt.

2. ANWENDUNG

Die Anwendung von **FOTECHEM 2089** erfolgt üblicherweise nach der Schablonenentschichtung. Das Gel wird vorzugsweise mit einer Beschichtungsrinne, in der Regel beidseitig, dünn und gleichmäßig, auf das möglichst trockene Gewebe aufgetragen.

FOTECHEM 2089 sollte unter keinen Umständen länger als 5 – max. 10 Min. bei Raumtemperatur auf das Siebdruckgewebe einwirken. Eine Trocknungsbeschleunigung mittels Kalt- und Warmluftzufuhr, durch Blas- und Zugluft, muss unbedingt vermieden werden, ebenso wie das Antrocknen des Reinigungsgels.

Speziell bei bereits stark mechanisch und chemisch strapazierten Geweben und/oder bei sehr dünnen Polyesterwebefäden (< 35 µm), kann auch die sachgemäße Anwendung von **FOTECHEM 2089** Geweberisse, während der Einwirkphase, hervorrufen. Für alle betriebsspezifischen und umstandsbedingten Gewebeschädigungen können wir keine Haftung übernehmen bzw. Schadensersatz leisten.

Die Gewebe-Weiterbehandlung erfolgt durch Abspülen mittels Hochdruckwassersprühstrahl in der Auswaschwanne. Es ist darauf zu achten, dass die Düsenlanze des Hochdruckgerätes nicht direkt mit dem Gewebe in Kontakt kommt. Dabei ist eine wirksame Absaugung der entstehenden Sprühnebel (Aerosole) unabdingbar.

Falls am Arbeitsplatz keine wirksame Absaugung vorhanden ist, muss Atemschutz verwendet werden (Vollmaske mit Partikelfilter P2 oder P3). Die Gefährdung durch stark chemikalienbelastete Aerosole lässt sich minimieren, wenn das Gel zuerst mit der Wasserbrause ohne Hochdruck abgespült und erst danach der Hochdruckstrahl angewandt wird.

3. VERPACKUNG, LAGERUNG

FOTECHEM 2089 ist standardmäßig in 1, 5 und 20 L Kunststoffgebinden abgepackt. Die Lagerung muss trocken und frostfrei erfolgen. Das Gel ist bei Raumtemperatur und in gut verschlossenen Behältern ca. 12 Monate ohne Qualitätsmängel lagerfähig.